



Florian Kraus
Stadtschulrat

- I. Stadtratsfraktionen
SPD/Volt
Die Grünen – Rosa Liste
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Datum
31.01.2022

Toilettenanlagen für die Regattaanlage

**Antrag Nr. 20-26 / A 01821 von der SPD / Volt – Fraktion, Fraktion Die Grünen - Rosa Liste
vom 11.08.2021, eingegangen am 11.08.2021**

Sehr geehrte Frau Stadträtin Abele,
sehr geehrte Frau Stadträtin Schönfeld-Knor,
sehr geehrte Frau Stadträtin Odell,
sehr geehrte Frau Stadträtin Gökmenoglu,
sehr geehrte Frau Stadträtin Dr. Gerstenkorn,
sehr geehrte Frau Stadträtin Berger
sehr geehrter Herr Stadtrat Naz,
sehr geehrter Herr Stadtrat Müller,
sehr geehrter Herr Stadtrat Brem,
sehr geehrter Herr Stadtrat Schönemann,
sehr geehrter Herr Stadtrat Süß,

Auf Ihren Antrag vom 11.08.2021 nehme ich Bezug.

Nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist. Bei dem Inhalt Ihres Antrags handelt es sich jedoch um eine laufende Angelegenheit, deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister obliegt. Eine beschlußmäßige Behandlung der Angelegenheit im Stadtrat ist daher nicht möglich, weshalb die Beantwortung auf diesem Wege erfolgt.

Der Antrag lautet wie folgt:

„In Zusammenarbeit mit dem betreffenden Bezirksausschuss, den ansässigen Vereinen sowie der Olympiapark München GmbH prüft die Stadtverwaltung, inwieweit auf der Olympia-Regattananlage München mobile Toilettenanlagen platziert werden können.

Zudem soll geprüft werden, wie es erreicht werden kann, dass mittelfristig ausreichend feste Toilettenanlagen entlang der Regattastrecke errichtet werden können“

Hierzu teile ich Ihnen Folgendes mit:

An der Olympia-Regattananlage München gibt es aktuell zwei öffentliche Toilettenanlagen, welche sich im zugänglichen Bereich der Tribünenanlage befinden. Die Toilettenanlagen sind jedoch nicht ideal, da sie nicht barrierefrei erreichbar sind und die Beschilderung nicht ausreichend ist, so dass die Anlagen schlicht nicht gefunden werden. Die vorhandenen Anlagen sind in beiliegendem Plan auf Seite 1 „Ist-Stand 2021“ markiert.

Um die Situation zu verbessern sind folgende Maßnahmen geplant:

Die südliche „Bunkertoilette“ wird im Rahmen des erhöhten Bauunterhalts saniert und barrierefrei erschlossen. Die Inbetriebnahme der Anlage ist für Juni 2022 geplant (siehe Seite 2 im Anhang).

Im Rahmen der barrierefreien Erschließung wird auch zeitgleich die Beleuchtungssituation und die generelle Sichtbarkeit dieser Toilettenanlage erhöht. Die auf Seite 2 der angehängten Datei eingezeichnete Beschilderung sorgt zudem zur besseren Auffindbarkeit. Diese Anlage soll vor allem von Besucher*innen des Regattaparksees, des Munich Beach Resorts und von Badegästen im südlichen Bereich des Badebereichs genutzt werden.

Die im Plan eingezeichneten und bereits vorhandenen Toilettenanlagen sind im Tribünenbau und durch Treppenanlagen zu erreichen. Die Auffindbarkeit dieser Anlagen wird verbessert, indem an jedem Zugang zur Anlage im östlichen Bereich direkt entsprechende Wegweiser zu den Toilettenanlagen angebracht werden.

Generell ist noch anzumerken, dass die Olympia-Regattananlage München eine multifunktionale Anlage ist, die überwiegend von Wassersportler*innen, Naherholungssuchenden und für Veranstaltungen genutzt wird. Gerade die parallele Nutzung von Badegästen und Sportler*innen birgt dabei ein nicht unerhebliches Gefahrenpotential. Es wurde daher ein großer, einen Kilometer langer und abgetrennter Badebereich vor der Tribünenanlage ausgewiesen, in welchem gefahrlos gebadet und geschwommen werden kann.

Um die Besucher*innen auf den Badebereich zu konzentrieren, erscheint es auch sinnvoll, in diesem Bereich die entsprechenden Sanitäranlagen zu platzieren.

Die Olympiapark München GmbH prüft, inwieweit sich durch die oben genannten baulichen Änderungen eine deutliche Verbesserung der Situation vor Ort einstellt, zur Evaluierung erscheint ein Zeitraum von einem Jahr, also bis Mitte 2023 sinnvoll.

Um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen wird gebeten.
Ich gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Florian Kraus
Stadtschulrat